



## SR-/Beobachterinformation -1- Saison 18/19

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit einigen Wochen läuft die Saison und wir wollen euch über dieses neue Medium über aktuelle Themen aus dem SR-Wesen der HRO informieren. Diese Art der Kommunikation soll nun etwa alle 2-3 Monate erfolgen, um euch auf dem aktuellen Stand zu halten. Wir nutzen dabei die Informationen aus dem DHB/HVN, der HRO und ggf. aus den Vereinen.

### ALLGEMEINES

#### Situation in den einzelnen Kadern

Die Kader I und II der Region sind entsprechend der Meldungen aus den Vereinen eingerichtet worden. Die Ansetzer Klaus-Dieter Stapel und Andreas Giebert kümmern sich um die namentlichen und Vereinsansetzungen. Da einige Vereine nicht die geforderten Gespanne gemeldet haben, haben wir entsprechende Maßnahmen nach den SR-Richtlinien ergriffen.

Ebenfalls sind die entsprechenden Meldungen an den Landesverband (HVN) ausgewertet worden. Hier ergibt sich folgendes Bild.

#### SR-Ist Verbandsmeldungen zum Soll (Saison 18/19 – 15/16)

56,75	53,84	77,46	55,07
-------	-------	-------	-------

Bis auf einige wenige Regionen erfüllen auch wir als Handballregion Oldenburg nicht im Ansatz unsere Schiedsrichterpflichtungen. Hier gilt es zukünftig anzusetzen, denn „**ohne Schiedsrichter findet kein Spiel statt**“.

Hier hoffen wir nicht nur heute, sondern auch in Zukunft auf eure konstruktiven Vorschläge, **wie wir die Situation verbessern können?**

**Welche Hinderungsgründe gibt es, dass Schiedsrichter zum HVN gemeldet werden?**

#### Coaching/Mentoring – Begleitung und Förderung von Schiedsrichtern

Wir haben uns das Ziel gesetzt, Schiedsrichter aktiv zu fördern und sie durch erfahrene Coaches begleiten zu lassen. Unsere Coaches freuen sich dazu auf entsprechende Mitteilungen aus den Vereinen.

Ansprechpartner: Jens Humke

Kontakt Daten siehe Homepage: <https://www.hroldenburg.de/kontakt/arbeitskreis-schiedsrichterwesen.php>



## Aktuelle Vorkommnisse

Wir möchten auf folgende Sachverhalte eingehen:

a) Es kommt gelegentlich vor, dass Vereine mit einem SR(-Gespann) bzw. deren Leistung nicht einverstanden sind. Dies ist euer gutes Recht, aber wäre es nicht wünschenswert, ein sachliches Gespräch mit dem Gespann zu führen? Wünscht Ihr euch dies nicht auch als Spieler und/oder Trainer?

Wir fordern einen gemeinsamen Dialog, eine grundsätzliche Nichtansetzung von SR bei entsprechenden Vereinen oder Spielen werden wir nicht oder nur im Ausnahmefall unterstützen.

b) Es hat eine grobe Unsportlichkeit eines Sportkameraden (gleichzeitig HVN-SR) gegenüber einem anderen Schiedsrichter gegeben, die wir wie folgt geahndet haben:

- I Persönliche Sperre
- II Geldbuße

**Als Schiedsrichter tragt Ihr besondere Verantwortung, vor allen Dingen aber eine besondere Vorbildfunktion, die wir von euch uneingeschränkt einfordern!**

**Unsportliches Verhalten von oder gegen euch werden wir in keiner Form akzeptieren.**

c) Seitens der Spielleitung erreichen uns Hinweise, dass sich die SR teilweise nicht richtig in nuLiga eintragen, was jedoch unbedingt zu tun ist (z.B. wegen Anrechnung auf die Soll Spiele). Auch ist dies deswegen zwingend notwendig, da ansonsten die Staffelleiter manuell in den Spielbericht eingreifen müssen (=vermeidbare Mehrarbeit). Dies wurde vor Saisonbeginn auch deutlich kommuniziert.

d) Schiedsrichter erscheinen erst kurz vor Spielbeginn in der Halle: Laut aktuellen Richtlinien haben **die SR 30 Minuten vor Spielbeginn in der Halle zu sein**. Dies ergibt sich alleine aus der Notwendigkeit, die Kontrolle der Spielausweise in nuScore vernünftig abwickeln zu können.

e) Die schwarze Spielkleidung ist den Schiedsrichtern vorbehalten. Dabei gehört zum ordentlichen Erscheinungsbild eines Schiedsrichters, dass er – sofern er mit Trikot pfeift – dieses Trikot in der Hose trägt.

## AUS DEM UND RUND UM DAS REGELWERK

### 8:10c/d – Vorteilsregelung

Es kamen nochmals Fragen auf, wie es sich noch mit der Vorteilsregelung im Fall der Regeln 8:10c/d verhält. Dieses wollen wir gerne noch einmal aufschlüsseln, damit hier alles klar wird:



- Bei Vergehen nach Regel 8:10 d) – der Ball ist im Spiel - gilt unverändert ein eingeschränkter Vorteil, so dass der gefoulte noch abspielen darf (=1). Beim nächsten Pass (=2) ist das Spiel zu unterbrechen und neben der Disqualifikation auf Strafwurf zu entscheiden.
- Bei Vergehen nach Regel 8:10 c) darf nach wie vor kein Vorteil gewährt werden. Erreicht der Wurfausführende sein gewünschtes Wurfergebnis nicht, ist in jedem Fall sofort das Spiel zu unterbrechen, der regelwidrig handelnde Spieler zu disqualifizieren und auf Strafwurf zu entscheiden.

## Letzten Sekunden vor der Halbzeit / vor dem Spielende

Wenn in einem Spiel in den letzten 1 bzw. 2 Sekunden vor Halbzeit/Spielende (29:58/59 oder 59:58/59 auf der Uhr bei TO) noch ein Freiwurf/7m-Wurf auszuführen ist und das automatische Schlusssignal nach Anpfiff der SR zum Wurf ertönt, ohne dass der Werfer den Wurf ausgeführt hat, ist dieser Wurf danach mit Anpfiff zu wiederholen und das Ergebnis abzuwarten, erst dann ist die Halbzeit bzw. das Spiel beendet. Bei 3 Sekunden vor Halbzeit/Spielende (29:57/59:57 auf der Uhr bei TO) ist der Freiwurf/7m-Wurf vor dem Schlusssignal/Halbzeitsignal auszuführen, da der Werfer ja die in der Regel vorgesehene Zeit von 3 Sekunden zur Verfügung hatte. Hier ist der Wurf nicht zu wiederholen.

## Eintrag von Verletzungen im Spielbericht

Es ist es nach Spielende durch die Schiedsrichter dann eine Verletzung einzutragen, wenn dies offiziell von einem Mannschaftsverantwortlichen beantragt wird. Hierbei sind nur Namen, Nummer, Mannschaft und verletztes Körperteil einzutragen. Dieser Eintrag gilt als Nachweis für Versicherungsfälle, bei denen die Tatsache, dass diese Verletzung im Spielbetrieb geschehen ist, eine Rolle spielt. Die Schiedsrichter können diesen Eintrag nicht verweigern!

## Eintrag von Vorkommnissen vor, während und nach dem Spiel

Bei Einträgen, die zu einer Ahndung durch die Spielleitenden Stellen führen müssen, (wie zum Beispiel **Verzögerungen der Abläufe vor dem Spiel - verspätete Vorlage der Unterlagen, Verfügbarkeit des PC o.a.**) ist in Zukunft darauf von allen SR darauf zu achten, dass das Grundschemata:

**„Wer, hat was, wann, wo und wie getan oder unterlassen?“** angewendet wird.

Hieraus muss das schuldhafte Verhalten, dass der Staffelleiter nach den Bestimmungen der Spielordnung/Richtlinien (Regelbezüge!) ahnden soll, klar und eindeutig hervorgehen. Der Staffelleiter kann nur das ahnden, was Ihr sachgerecht, vollständig und verständlich mit Regelbezügen einträgt. Das gleiche Verhalten ist dann spätestens bei Nachfragen der Staffelleiter anzuwenden.

## Ursache für Kritik an Schiedsrichterentscheidungen

Natürlich passieren Fehler – jeder macht sie, egal in welchem Spiel. Das kann auch zu Kritik der Beteiligten führen, klar. Allerdings gibt es noch eine andere Ursache für Kritik: die unterschiedliche Vorgehensweise von Gespannen bei nahezu gleichen Vergehen.

# Handballregion Oldenburg

im Handballverband Niedersachsen e. V.



Im letzten Fall sprachen die Schiedsrichter eine Disqualifikation ohne Bericht gegen einen Abwehrspieler aus, der sein Gegenüber derart anging, dass dieser in der Luft die Körperkontrolle verlor und sich nicht mehr abfangen/abrollen konnte.

## Nochmal zur Auffrischung

- Erstmaliger erkennbarer Stoß mit geringer Auswirkung = Verwarnung nach Regel 8:3
- Spieler kommt zuerst mit Fuß/beiden Füßen auf und muss anschließend zwangsweise Abrollen oder kommt anschließend zu Fall. = Hinausstellung nach Regel 8:4
- Landung auf dem Gesäß oder Rücken oder vergleichbar, meistens mit Verletzungsbehandlung = Disqualifikation

Nur wenn alle die gleichen Kriterien anwenden und entscheiden, können wir diese Ursache für Kritik vermeiden.

## Videoszenen Sportlounge

In den Ober- und Verbandsligaspielen Senioren werden seit der laufenden Saison alle Begegnungen aufgezeichnet und bei Sportlounge eingestellt. Dieses bietet uns sehr viele Möglichkeiten, dieses Material für unsere Schulungen, Aus- und Fortbildungen zu nutzen. Dies werden wir in Zukunft verstärkt – verbunden mit klaren Handlungsanweisungen – tun.

## INFORMATION AUS DEM ARBEITSKREIS SR-WESEN

### Aufgabenverteilung

<u>Operativer Bereich</u>	<u>Aus- und Weiterbildung</u>
SR-Wart Ansetzer  <a href="https://www.hroldenburg.de/kontakt/arbeitskreis-schiedsrichterwesen.php">https://www.hroldenburg.de/kontakt/arbeitskreis-schiedsrichterwesen.php</a>	SR-Lehrwart Referenten  <a href="https://www.hroldenburg.de/kontakt/arbeitskreis-schiedsrichterwesen.php">https://www.hroldenburg.de/kontakt/arbeitskreis-schiedsrichterwesen.php</a>
- Strategische und operative Führung des SR-Wesens in der Region - Ansprechpartner für alle Ansetzungen	- Planung der Aus- und Weiterbildungen - Ausstellung und Pflege der Lizenzen in nu

### Weiterbildungen 2019

Die Termine für die Pflichtfortbildungen wurden bereits festgelegt und werden im ersten Schritt den örtlichen Vertretern zur weiteren Planung mitgeteilt. Nachdem die Örtlichkeiten final festgelegt wurden, erfolgt die weitere Planung und Freischaltung der Lehrgänge. An dieser Stelle bereits der Hinweis, dass die Ausweise nur verlängert werden, wenn eine der zahlreichen Termine wahrgenommen wird.

Habt Ihr Fragen, Anregungen oder Wünsche? Wir freuen uns auf eure Rückmeldung – auch zu diesem neuen Format!

Andreas Giebert  
SR-Wart

Thomas Voigt  
SR-Lehrwart